

Druckfehlerverzeichnis des "Vorberichtes"

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **IABSE congress report = Rapport du congrès AIPC = IVBH
Kongressbericht**

Band (Jahr): **2 (1936)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-2909>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

III. Druckfehlerverzeichnis des „Vorberichtes“.

Der „Vorbericht“ ist wie folgt zu korrigieren:

I 1 A. Freudenthal.

S. 11, Gl. (2): $\sigma_r = p(Q - 1) - \dots$
 $\sigma_t = p(Q - 1) - \dots$

I 2 J. Fritsche.

S. 18 und 21: Fig. 2 und 3 vertauschen.

I 3 F. Rinagl.

S. 1596, 11. Z.: $\varepsilon_n = 5 \varepsilon_s$.

S. 1597, 4. Z. von unten: $M_s = \frac{bh^2}{6} \sigma_s$

S. 1601, 7. Z.: Dann gilt für außermittige Zugbeanspruchung
 beim Rechteckquerschnitt:

$$\sigma_{so} = 1,20 \sigma_s = \frac{P}{b \cdot h} + \frac{P \cdot e}{\frac{bh^2}{6}} = \frac{P}{bh} \cdot \left(1 + \frac{6e}{h}\right)$$

daraus folgt $\frac{6e}{h} = 0,2$ oder $e = \frac{h}{30}$

beim Kreisquerschnitt:

$$\sigma_o = 1,20 \sigma_s = \frac{P}{\frac{\pi d^2}{4}} + \frac{P \cdot e}{\frac{\pi d^3}{32}} = \frac{P}{\frac{\pi d^2}{4}} \left(1 + \frac{8e}{d}\right) \text{ und } e = \frac{d}{40}$$

Beim gewöhnlichen Zugversuch ist also.....

.....Es gelten folgende Beziehungen:

Rechteckstab:

$$\frac{M}{M_s} = \frac{1}{2} [3 - e^2 k^2 (3 - 2k)]$$

Quadratstab überdeck gebogen:

$$\frac{M}{M_s} = 2 [1 - e^2 k^2 (3 - 2k) + e^3 k^3 (4 - 3k)]$$

I 4 E. Melan.

S. 56, 7. Z. von unten: $\Delta S_i + \sum_1^{\mu} q_{ik} \Delta v_k = \dots$

S. 65, 11. Z.: $K'_i + c_i (v_i^{(\varphi)} + \Delta v_i^{(\varphi+1)}) \leq \dots$

S. 67, letzte Zeile: $z_i^{(\varphi)} = \bar{\sigma}_i + \sigma_i^{(\varphi)} = (\bar{D}_i + c_i \bar{v}_i) - \dots$

I 6 R. Lévi.

S. 86, 2. Z.: $n = \frac{PC}{OP} = \dots$

S. 94, 17. Z. von unten: „um“ statt „nur“

S. 95, 5. Z. von unten: Da H'

$$\text{S. 95, Gl. (23): } \delta M_o = \frac{\int \frac{\delta \mu}{H'J} dx}{\int \frac{1}{H'J} dx}$$

$$\text{S. 100, Gl. (28): } \dots + \alpha \left(\frac{\sigma_d}{K} - \frac{\sigma_{\max} - \sigma_{\min}}{2} \right) \leq \pi_f$$

I 7 H. Maier-Leibnitz.

S. 114, 3. Z. von unten: $P < P'_s$. Der Wert P'_T

IIa 1 L. P. Brice.

$$\text{S. 164, 21. Z.: } \dots \frac{Pl^2}{30} \dots$$

IIb 1 E. Bornemann.

$$\text{S. 178, 11. Z. von unten: } K_b = K^x_d$$

$$\text{S. 178, 8. Z. von unten: } K_z = K^y_d$$

$$\text{S. 191, 2. Z. von unten: } \sigma_b = \frac{(\delta - \alpha)}{\left(\frac{E_e}{E_b} + \frac{1}{\mu}\right)} \cdot E_c$$

IIb 2 G. Colonnetti.

$$\text{S. 203, 3. Z.: } \dots - \tau \cdot 2 \pi r \cdot dz.$$

IIb 3 E. Freyssinet.

S. 205, Fußnote, 9. Z. von unten: „Gas“ anstatt „Glas“

IIc 2 W. Gehler.

S. 267, 12. Z.: „statischen“ statt „statistischen“.

IId 1 F. Baravalle.

S. 331, Fig. 4: Säulenabstand 3,90 anstatt 5,30.

S. 334, 5. Z. von unten: „Fig. 5“ statt „Fig. 6“

S. 334, 5. u. 7. Z. von unten: $1500 \cdot 1,10$ ist zu streichen.

IIIa 2 M. Roš.

S. 403, 3. Z.: „Schlackeneinschlüsse“.

$$\text{S. 409, 7. Z.: Druck } 1200 \left(1 + 0,3 \frac{A}{B} \right)$$

$$\text{S. 413, Fußnote 6: } \sigma_g = \sqrt{\sigma_1^2 + \sigma_2^2 - \sigma_1 \sigma_2 + 3(\tau^2 + \tau'^2)}$$

$$\text{S. 418, Gl. (3): } \sigma_g = \sqrt{\left(\frac{\sigma_2}{\alpha_2}\right)^2 + \gamma \cdot \tau^2}$$

$$\text{S. 420, Gl. (7): } \sigma_g = \sqrt{\dots + \gamma \cdot \tau^2} \leq \sigma_{o \text{ zul}}$$

$$\text{S. 421, Gl. (9): } \sigma_g = \sqrt{\left(\frac{\sigma_2}{\alpha_2}\right)^2 + \gamma \cdot \tau^2}$$

$$\text{S. 421, Gl. (10): } \sigma_g = \sqrt{\dots + \frac{1}{3} \left(\frac{\sigma_1 \cdot \sigma_2}{\alpha_1 \cdot \alpha_2}\right) + \gamma \cdot \tau^2}$$

S. 422, Im Abschnitt „Schräg verlaufende Stumpfnah“ ist überall σ_c durch σ_1 zu ersetzen.

S. 422/423: Der letzte Abschnitt auf S. 422 ist wie folgt zu ersetzen:

$$\text{Es ist: } \sigma_h = \frac{P}{h}; \quad \sigma_1 = 0,25 \sigma_h; \quad \sigma_2 = 0,75 \sigma_h; \quad \tau = 0,433 \sigma_h$$

$$\alpha_1 = 0,35; \quad \alpha_2 = 0,85$$

h = Nahthöhe.

Aus der Gleichung (6) (Fig. 20) folgt:

$$\sigma_h \cdot \sqrt{\left(\frac{0,75}{0,85}\right)^2 + 6 \cdot 0,433^2} = 1,38 \sigma_h \leq \sigma_{o \text{ zul}}$$

$$\sigma_h \leq 0,72 \sigma_{o \text{ zul}}$$

S. 423, 11. u. 12. Z.:

$$\sqrt{\left(\frac{\sigma_1}{0,7}\right)^2 + 3 \tau^2} \leq \sigma_{o \text{ zul}}$$

$$\sqrt{\left(\frac{0,75 \sigma_{\text{Ring}}}{0,70}\right)^2 + 3 \cdot (0,25 \sigma_{\text{Ring}})^2} = 1,15 \sigma_{\text{Ring}} \leq \sigma_o$$

IIIc 2 M. Pinczon.

S. 536: Fig. 1—3 und Fig. 4—6 vertauschen.

IVa 1 F. Aimond.

S. 693: In den Gleichungen unten auf der Seite ist δ durch ϑ zu ersetzen.

IVa 3 H. Granholm.

S. 722 Gl. (4a) (. . . .) + e^{kx} (C cos kx + D sin kx)

IVa 4 R. Vallette.

S. 739, 10. Z. von unten: „nur“ ist zu streichen.

IVb 1 S. Boussiron.

S. 754, 5. Z. von unten: $J' = \frac{J_{\text{Scheitel}}}{1 + \frac{K-1}{K} m^r}$

IVb 2 Fr. Dischinger.

S. 776, 24. Z.: $1/f$ statt $1/f$.

S. 777, 13. u. 18. Z.: Scheitelsenkung von $\frac{1}{3500} \frac{1}{2f}$

S. 781, 13. Z. von unten: $p_1 = 8,5 (0,525 - 0,070) + 4 \cdot 0,5$
 $= 5,87 \text{ t/m}$

S. 781, 10. Z. von unten: $P_1 = 24 + 2 \cdot 12 - 3 \cdot 15 (0,525 - 0,070)$
 $= 27,5 \text{ t}$

S. 781, 17. Z. von unten: 29,65 t/m.

S. 784, Fig. 9: Die Anspannvorrichtung

S. 785, 4. Z. von unten: 45200 tm

S. 789, 12. u. 13. Z.: kg/cm²

S. 793, 9. Z. von unten: kennzeichnen anstatt bezeichnen.

S. 794, 5. Z.: Horizontalzug anstatt Horizontalschub.

IVb 3 A. Hawranek.

S. 806, 22. Z.: $= EJ (A - Bx + Dx^2)$.

S. 807, Gl. (3): $\dots + \frac{1}{EF_m} \int \frac{N_x^2 ds}{A' + B'x + Dx^2}$

S. 807, 17. Z.: $\frac{\Pi\Phi}{EF_m} \cdot \frac{2l_v}{\varepsilon^2} \left[\left(a + \frac{1}{2} \right) \ln \frac{v}{v_1} + \dots \right]$

S. 807, 18. Z.: $\varepsilon = \frac{E_{\varphi_0}}{E} - 1$

V 2 J. F. Baker.

S. 882, 17. Z. von unten: 6200 lb/sq. in.

V 3 F. Bleich u. H. Bleich.

S. 885, Fußnote 5: .. Baustatik ..

S. 892, letzte Zeile: $\dots + \frac{1}{G} \sum_i \frac{T'_i h_i}{\delta_i} = 0$

S. 903, Gl. (42) 3. Gl.: $\dots + EB_\varphi \frac{d^4 \varphi}{dz^4} - GJ_d \frac{d^2 \varphi}{dz^2} = 0$

V 4 F. Campus.

S. 953, 6. Z.: Für die Werte von $\frac{b^2}{Rd} = 1,5$ und $2,0$ sind die entsprechenden μ -Werte 1,732 und 1,707 beizufügen.

V 10 Fr. Krabbe.

S. 1033, 3. Z. von unten: „Fig. 9“ anstatt „Fig. 2“.

S. 1046, 5. Z.: $\dots - \frac{4E(J_{dm} + J_{d(m+1)})}{a} - \frac{6EJ_v}{h}$

S. 1046, 9. Z.: $\dots + J_{o(m+1)} \vartheta_{(m+1)} - 4J_{dm} \cos \alpha \frac{\vartheta_m}{2} \dots$

S. 1046, 6. Z. von unten:

$$= \frac{E}{a} \left[-J_{o(m+1)} \vartheta_{m+1} + 4J_{d(m+1)} \cos \alpha \frac{\vartheta_{m+1}}{2} \dots \right]$$

S. 1047, Gl. (26): $M_{o(m-1)} = \frac{2E}{ah} [J_o + J_u + \dots]$

S. 1048, Gl. (30): $M_m = -\frac{4EJ_o}{a}$

V 11 B. Laffaille.

S. 1058, 11. Z. von unten: „Angriffsbedingungen“ anstatt „Bewegungsbedingungen“.

S. 1058, 10. Z. von unten: „Wir verfolgen das Ziel, mit Hilfe der den Raum abschließenden Fläche die Belastungen in einfacher Weise auf die Stützen zu übertragen“.

S. 1059, 2. Z.: „herrührend“ statt „berührend“.

S. 1062, 7. Z.: „Spannungen“ statt „Ermüdungserscheinungen“.

S. 1062, 8. Z.: 4 kg/mm².

S. 1068, 1. Z.: „Fig. 13“ statt „Fig. 5“.

S. 1075, 3. Gl. von unten: $\tau_{r\vartheta} = \sum t_n \cos n\vartheta$.

- VI 1 Zd. Bazant.
 S. 1112, Gl. (15 a): $\omega' = \frac{1 - \cos \alpha}{\vartheta'} \left[\dots \right]$
 S. 1121, 18. Z.: C'B' statt C'B⁴.
 S. 1134, Gl. (44): $y = \omega_0 r_0 \left[\varepsilon - \delta\varepsilon + \frac{(p+p')r_2}{Et} \right]$
- VI 2 M. Coyne.
 S. 1156, 8. Z. von unten: „Karbonummörtel“.
- VI 3 W. H. Glanville.
 S. 1162, 9. Z.: $0 \leq t < \frac{2l}{a} \dots$
- VI 5 A. Ludin.
 S. 1209, 20. Z.: „Hangdränung“.
 Die nachstehenden Sätze sind zu streichen:
 S. 1210, 13. Z. von unten: „Die nur bis zur Sohle des unteren Prüfganges herabgeführten Dehnungsfugen haben sich größtenteils nachträglich bis zur Mauersohle herab durch Rißbildung verlängert“.
 S. 1220, 11. Z. von unten: „Bei Schluchsee hat es sich gezeigt, daß Dehnungsfugen, die nicht bis zur Bauwerkssohle reichen, sich durch Nachreißen bis dahin verlängern“.
- VI 6 M. Mary.
 S. 1236, 3. Z.: „Mächtigkeit“ statt „Möglichkeit“.
- VIIa 1 F. Campus und A. Spoliansky.
 S. 1260, 9. Z.: „Fachwerkbrücken“ statt „Dreieckige Brücken“.
- VIIa 2 R. G. Edkins.
 S. 1276, 20. Z. von unten: „Fig. 4“ statt „Fig. 17“.
- VIIa 5 L. Icre.
 S. 1337, 18. Z. von unten: „10⁶“ statt „10⁰“.
- VIIa 8 F. Schleicher.
 S. 1402, Fig. 20: (58,8 m Stützweite, 1929)
- VIIb 2 J. Bouchayer.
 S. 1450, 17. Z.: „90 × 48“ statt „9 × 48“.
- VIIb 4 A. Spoliansky.
 S. 1480, letzte Zeile: „Fig. 1“ statt „Fig. 3“.
- VIII 1 A. E. Bretting.
 S. 1510, 8. Z. von unten: . . . sie durch Wasserauflast auf kurze Holzpfähle abgesenkt wurde, die unter dem Umfange der Einheit vorher gerammt wurden.
 S. 1510, 6. Z. von unten: . . . elliptischen Sohlenplatte . . .
 S. 1512, 10. u. 11. Z.: „Fließgrenze“ statt „Elastizitätsgrenze“.

- S. 1512, 22. Z.: „Spühlbohrungen“ statt „Waschbohrungen“.
- S. 1517, 6. Z. von unten: Druckversuche mit verhinderter Seitenausdehnung
- S. 1520, 4. Z. von unten: von etwa $d = 0,5 K$
- S. 1520, 5. Z.: $K = G \cdot \left(\frac{10}{y}\right)^{1,75}$
- S. 1520, 3. Z. von unten: $c = 0,5 \cdot d$
- S. 1522, 4. Z.: Es fehlt der Satz: „Die Deformation der Stahlspundwand war beträchtlich, so daß zuletzt der obere Teil des Lehms, der die Wand stützte, während des Auspumpens gestört wurde.“
- S. 1522, 5. Z.: auf ungefähr 45%
- S. 1523, 1. Z.: Durch den resultierenden Wasserdruck
- S. 1523, 5. Z.: Wegfall des 1. Kommas.
- S. 1524, 6. Z.: $\frac{1}{2} \cdot \frac{h^2}{3} (v - h) + \frac{h^2 v}{3} + \frac{1}{2} d v \left(h + \frac{d}{3}\right) = \dots$
- S. 1524, 11. Z.: $M_x = R_x - (v - h) \frac{x^2}{2} - \frac{1}{6} x^3 \dots$
- S. 1524, 12. Z.: $-(v - h) \pm \sqrt{\dots}$
- S. 1525, 1., 3. u. 9. Z.: „geradlinig“ statt „rechtwinklig“.
- S. 1525, 8. Z. von unten: „Meßmarken“ statt „Meßlinien“.

VIII 3 A. Hertwig.

S. 1565, Fig. 8 b: Wellenlänge „7,5 m“ statt „15 m“.

VIII 4 M. Ritter.

S. 1576, 7. Z. von unten: $q \cos \rho' = \sigma_1 \cos^2 \varphi + \sigma_2 \sin^2 \varphi$.